

Nivellierspachtel

- **Flexibel**
- **Selbstnivellierend**
- **Begehbar nach ca. 6 Std.**
- **1 – 30 mm in einem Arbeitsgang**
- **Für innen**

Anwendung:

toom Nivellierspachtel ist eine selbstnivellierende Ausgleichsmasse, die alle Höhenunterschiede von ca. 1 – 30 mm in einem Arbeitsgang planeben ausgleicht und porenglatt schließt. Geeignet für Untergründe wie z.B. Estrich und Beton oder Fußbodenheizung. Zum Ausgleich thermisch belasteter Untergründe. Als Nutzschicht für höhere Belastungen. Anschließend können z.B. keramische Fliesen und Platten, Teppich- und Laminatböden oder PVC-Beläge verlegt werden. Für innen. CT-C20-F4 gemäß DIN EN 13813. Sehr Emissionsarm gemäß GEV EMICODE EC1 PLUS.

Untergrund:

Geeignet sind trockene, tragfähige, anstrich- und staubfreie Untergründe. Trennschichten aller Art, wie z.B. Farbanstriche, Kleber, Mörtelreste etc. müssen restlos entfernt werden. Um Blasenbildung und das Verdursten zu vermeiden, wird grundsätzlich eine Vorbehandlung empfohlen. Bei sehr saugfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit toom Tiefengrund notwendig. Zur Haftverbesserung den toom Haftgrund verwenden. Glatte nichtsaugende Flächen (z.B. alte Fliesenbeläge) sind gründlich zu reinigen, nach Möglichkeit aufzurauen und mit toom Quarzgrund vorzubehandeln. Es dürfen keine Rückstände von Reinigungsmitteln auf dem Untergrund haften. Die Grundierung muss durchgetrocknet sein. An allen Wandanschlüssen, Stützen etc. sind Randstreifen anzubringen, sodass ein Unterlaufen des Nivellierspachtels ausgeschlossen wird. Für die Verarbeitung des toom Nivellierspachtels sind flexible Untergründe mit geringer Festigkeit und durch Feuchtigkeit verformbare Bauteile, wie z. B. Holz, als auch Gussasphaltestrich nicht geeignet.

Verarbeitung:

toom Nivellierspachtel mit ca. 4-4,5 l sauberem Wasser pro 20-kg-Gebinde (ca. 2,5 l pro 10 kg) unter ständigen Rühren zu einer geschmeidigen Konsistenz anrühren. Nach einer Reifezeit von ca. 2 Minuten den Nivellierspachtel nochmals kurz durchmischen. Anschließend mit dem Verarbeiten beginnen. Je nach Auftragsstärke mit Gummiwischer oder Glättkelle großflächig verteilen und mit einer Stachelwalze oder einem harten Besen für eine optimale Nivellierung und Entlüftung sorgen. In einem Arbeitsgang können Schichtdicken von ca. 1 – 30 mm eingebaut werden. Sind für die maximale Schichtdicke von 30 mm mehrere Arbeitsgänge erforderlich, so muss die bereits erhärtete Schicht Nivellierspachtel erneut mit toom Haftgrund grundiert werden. Der angemischte Nivellierspachtel kann

ca. 45 Minuten verarbeitet werden. Nur so viel Material anmischen, wie in der Verarbeitungszeit eingebracht werden kann. Abhängig von der Auftragsstärke ist die Fläche nach ca. 6 Stunden begehbar. Nach ca. 2 Tagen kann die Fläche mit dampfoffenen Belägen (z.B. Fliesen) belegt werden. Bei dampfdichten (z. B. PVC) oder feuchtigkeitsempfindlichen Belägen (z. B. Holz) ist die Restfeuchte zu beachten. Auch für Fußbodenheizungssysteme und elektrischen Flächenheizungen einsetzbar.

Die frisch erstellten Flächen sind vor Frost und zu rascher Austrocknung, wie z.B. starker Sonneneinstrahlung, Zugluft, zu hohen Raumtemperaturen zu schützen. Verarbeitung nicht bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +10 °C und über +30 °C. Die optimalen Fließigenschaften werden im Temperaturbereich von > 10 °C erzielt. Bei tieferen Temperaturen ist das Fließverhalten reduziert. In diesem Fall kein zusätzliches Anmachwasser dazugeben.

Verbrauch:

10 kg Trockengemisch ergeben ca. 6,5 Liter gebrauchsfertige Spachtelmasse. Der Verbrauch richtet sich nach der Beschaffenheit des Untergrundes und der Auftragsstärke.

Bei 1 mm Schichtdicke ca. 1,6 kg für 1 m².

Lieferform:

20-kg-Sack

10-kg-Beutel

Lagerung:

Trocken und sachgerecht. Wir empfehlen den Verbrauch innerhalb von 12 Monaten ab Produktionsdatum.

Hinweise:

Die technischen Angaben beziehen sich auf ca. 20 °C / 65 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die zeitlichen Abläufe.

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen



Stand: Januar 2023

Weitere Auskünfte durch:

Sievert Baustoffe SE & Co. KG

Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück

Tel. 0541/601-01, Fax 0541/601-853

info@sievert.de